Barrian Mining verdreifacht Fläche des Projekts Gold Canyon und meldet weitere Goldziele

11.10.2019 | IRW-Press

Vancouver, British Columbia, Barrian Mining Corp. (Barrian oder das Unternehmen) (TSX-V: BARI, OTCQB: BARRF, FWB: BM5) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen 40 weitere zusammenhängende Mineralclaims in seinem Gold- und Silberprojekt Troy Canyon (das Projekt Troy Canyon) in Nye County (Nevada), rund 230 Kilometer nördlich von Las Vegas, mittels Abstecken erworben hat.

Barrian erweitert das Projekt Troy Canyon, das es gemäß einer Optionsvereinbarung mit Brocade Metals Corp. hält, durch das Abstecken auf 59 zusammenhängende Mineralclaims mit einer Gesamtfläche von 493,30 Hektar. Die neuen Claims wurden abgesteckt, um die vor Kurzem identifizierten geochemischen Gold-in-Boden-Anomalien, die von einem vorherigen Betreiber entdeckt, aber nie veröffentlicht wurden, abzudecken.

Die historischen geochemischen Bodenuntersuchungen über dem Projekt Troy Canyon und den neu abgesteckten Claims wurden im Jahr 2007 durchgeführt. Entlang von 120 Meter langen Rasterlinien in Nord-Süd-Richtung im Abstand von jeweils 60 Metern wurden insgesamt 791 Bodenproben entnommen. 41 der 791 Bodenproben lieferten Goldwerte von mehr als 20 Teile pro Milliarde (parts per billion, ppb Au), mehr als das 95. Perzentil, und bis zu 2,02 Gramm Gold pro Tonne (g/t Au) im Boden. Darüber hinaus ergaben sie mehr als 0,25 g/t Silber (Ag) und bis zu 36,6 g/t Ag im Boden.

Die Ergebnisse definieren eine ausgeprägte Gold-in-Boden-Anomalie mit Werten von mehr als 50 ppb Au, die sich über eine Strecke von 650 Metern südwestlich des Portals der Goldmine Locke erstreckt. Eine 1,2 Kilometer lange Gold-in-Boden-Anomalie mit Werten von mehr als 10 ppb Au in Nord-Süd-Richtung fällt mit den Standorten zahlreicher historischer Schächte und Explorationsgruben zusammen. Die geochemischen Gold- und Silberanomalien in der Nähe der Goldmine Locke und in den westlichen Claims des Projekts Troy Canyon treten in demselben geologischen Milieu entlang des Kontakts zwischen den Kalk- und Schiefersteinen aus dem Kambrium und dem Pluton Troy aus dem Tertiär (vor 23 Millionen Jahren) auf. Die Claims erweitern die Streichlänge effektiv um 2,4 Kilometer (von ursprünglich 1,7 Kilometern); daraus ergibt sich eine für die Auffindung von Gold aussichtsreiche Gesamtstreichlänge von 4,2 Kilometern der Kontaktzone zwischen dem kambrischen Kalkstein und dem Pluton Troy innerhalb der aktuellen Claims des Projekts Troy Canyon.

CEO und Gründer Maximilian Sali sagt dazu: Trotz der frühen Explorationsphase, in der sich das Gold-Silber-Projekt Troy Canyon befindet, haben die ersten Bemühungen von Barrian hinsichtlich der Datenzusammenstellung und -prüfung das Potenzial des Projekts Troy und die Bedeutung der Kontaktzone des Plutons Troy bei der Auffindung von Gold- und Silbermineralisierungen erfolgreich aufgezeigt. Da uns diese Ergebnisse zuversichtlich gestimmt haben, haben wir sofort Maßnahmen ergriffen, um weitere Claims zu sichern.

Troy Canyon im Überblick

Das Silber-Gold-Projekt Troy Canyon, das sich in einem frühen Explorationsstadium befindet, liegt in der Grant Range im Osten von Nye County im US-Bundesstaat Nevada, rund 230 Kilometer nördlich von Las Vegas. Das Projekt besteht aus 19 zusammenhängenden Mineralkonzessionen mit 158,86 Hektar Grundfläche, die sich rund um die historische Goldmine Locke erstrecken. Die hochgradige Goldmineralisierung tritt in massiven Quarzerzgängen, Erzgangbrekzien und schmaleren beschichteten Erzgang- und Stockwerkszonen auf. Das Quarzsystem beißt auf 300 Metern entlang des gescherten, nach Norden verlaufenden Kontakts zwischen dem rekristallisierten Kalkstein aus dem Kambrium im Hangende und dem Quarz-Monzonit des Plutons Troy aus dem Tertiär (vor 23 Millionen Jahren) aus.

Das Gold-Silber-Projekt Troy wurde nur begrenzt mit modernen Explorationsverfahren exploriert und umfasst einen ehemaligen kleinen Produktionsbetrieb. Die Goldmineralisierung im Projekt wurde erstmals 1867 entdeckt; der Kleinbergbau begann 1869. Die jüngsten Abbauarbeiten fanden von 1948 bis 1950 statt. In diesem Zeitraum wurden Berichten zufolge 643 Unzen Gold und 660 Unzen Silber aus 1.859 Tonnen mineralisiertem Gestein mit einem Durchschnittsgehalt von 11,83 g/t Gold (0,345 oz/t Au) und 12 g/t Silber (0,355 oz/t Ag) gewonnen.

Abbildung 1: Historische geochemische Bodenergebnisse im Gold-Silber-Projekt Troy Canyon

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2019/49096/Barrian - News Release - Troy NEW STAKING - Oct 11 2019_final clean_DEPrcom.001.jpeg

Der Bereich bei der alten Mine Locke bei Troy Canyon beherbergt eine mesothermale Gold- und Silbermineralisierung mit Potenzial für wirtschaftlich bedeutende Konzentrationen. Mesothermale Systeme reichen gewöhnlicherweise in große Tiefen. Das System im Projekt Troy Canyon wurde bislang nur bis in eine vertikale Tiefe von rund 180 Metern untersucht, wobei sich der Großteil der Arbeiten auf das Hangende des Quarz-Muttergesteins konzentrierten.

Aktuellere Bewertungen (Ende 1980er bis frühe 2000er Jahre) des Projekts durch mehrere Unternehmen beinhalteten Probenahmen der ober- und unterirdischen Quarzaufschlüsse, Abbauhalden, Mineralverarbeitungsanlagen und Verarbeitungsrückstände. Eine geologische Interpretation von Miranda Gold Corp. im Jahr 2004 deutete darauf hin, dass die Strossen in mehreren geschichteten, nach Norden streichenden und leicht nach Osten einfallenden Erzgängen erschlossen wurden.

Drei der 13 von Miranda gemeldeten Gesteinsstichproben aus den unterirdischen Strossen lieferten 47,8 g/t Gold, 48,4 g/t Gold und einen Höchstwert von 576 g/t Gold* (16,8 oz/t Au). Die restlichen 10 Gesteinsproben aus den unterirdischen Strossen und Aufschlüssen in den Stollenwänden ergaben Werte von 0,017 g/t Gold bis 8,8 g/t Gold und von 0 g/t Silber bis 27 g/t Silber.

Portage Minerals Inc. führte 2007 Explorationen durch, die geochemische Bodenuntersuchungen über dem gesamten Konzessionsgebiet, gezielte geophysikalische IP- (induzierte Polarisation)/Widerstands- und CSAMT-(Controlled Source Audio-Magnetotelluric) -Messungen sowie Gesteinssplitterprobenahmen und Vermessungen der wesentlichen unterirdischen Abbaubereiche der Mine Locke beinhaltete. Im Zuge der geochemischen Bodenuntersuchungen wurden mehrere Zonen mit anomaler Goldmineralisierung außerhalb der Mine sowie eine nach Nordosten streichende IP-Anomalie im südöstlichen Teil des Messgebiets identifiziert.

Die Goldmineralisierung steht mit grauem, drusenreichem, zuckerkörnigem limonitischem Quarz und in geringerem Maß Sphalerit, Bleiglanz und Arsenopyrit in Zusammenhang; eine ausgeprägte Gold-Bismut-Korrelation deutet darauf hin, dass die Mineralisierung Teil eines intrusionsbedingten mesothermalen Golderzgangsystems ist. Die für das Projekt Troy Canyon zusammengetragenen Daten weisen lediglich auf ein Erkundungsbohrloch hin, das offenbar in mineralisiertem Kalkstein beendet wurde, bevor es den Erzgang erreichte.

* NI 43-101-konformer technischer Bericht über das Projekt Troy Canyon, Portage Minerals Inc., gültig zum 5. Februar 2007.

Über Barrian Mining Corp.

Barrian Mining Corp. ist ein neues Goldexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf den Erwerb und die Weiterentwicklung von Edelmetallprojekten in den USA gerichtet ist. Das Vorzeigeprojekt Bolo von Barrian, das 90 Kilometer nordöstlich von Tonopah (Nevada) liegt, beherbergt eine Goldmineralisierung vom Typ Carlin und ist vollständig finanziert und genehmigt. Darüber hinaus besitzt Barrian eine Earn-in-Option auf den Erwerb von 100 Prozent des Projekts Sleeper, das sich im historischen epithermalen Silber-Gold-Bergbaugebiet Mogollon in New Mexico befindet. Barrian hat die Option auf den Erwerb sämtlicher Anteile am Projekt Troy Canyon.

Barrian wird von einem starken Management- und Technikteam geleitet, das aus Kapitalmarkt- und Bergbauprofis besteht, deren Ziel darin besteht, den Aktionärswert durch neue Mineralentdeckungen, langfristige Partnerschaften sowie die Weiterentwicklung von Explorationsprojekten in geopolitisch günstigen Rechtsprechungen zu maximieren. Barrian notiert unter dem Börsenticker BARI an der TSX-V, unter dem Ticker BARRF an den OTC-Märkten und unter dem Börsenticker BM5 an den deutschen Börsen (Frankfurt).

Qualifizierter Sachverständiger

Die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung in Zusammenhang mit dem Troy Canyon wurden von Kristopher J. Raffle, P.Geo. (BC), Principal und Consultant von APEX Geoscience Ltd. aus Edmonton (Alberta), einem Director von Barrian sowie einem qualifizierten Sachverständigen (Qualified Person) gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt. Herr Raffle hat die angegebenen Daten verifiziert; dies beinhaltete eine Prüfung der Analyse- und Testdaten, die den hierin enthaltenen Informationen und Einschätzungen zugrunde liegen.

Die historischen geochemischen Bodenproben wurden bei der Laboreinrichtung von ALS Global (ALS) in

Reno (Nevada) für eine 30-Gramm-Brandprobe für Gold und eine geochemische ICP-MS-Analyse für mehrere Elemente eingereicht. Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle (QA/QC) beinhalteten die Entnahme von Felddoppelproben bei 5 % der Proben sowie das interne QA/QC-Programm von ALS, das die Hinzugabe von Standard-Doppel-, Leer- und zertifizierten Referenzproben während der gesamten Probenaufbereitung und -analyse umfasste. Barrian hat bei der Prüfung der Daten keine bedeutenden Probleme mit der QA/QC feststellen können. ALS ist ein nach Internationaler Norm (ISO/IEC) 17025:2005 und ISO 9001:2015 zertifiziertes analytisches Prüflabor. ALS steht in keinem Abhängigkeitsverhältnis zu Barrian und dem qualifizierten Sachverständigen.

Für das Board of Directors,

gez. Max Sali
Max Sali, Chief Executive Officer
/s/ Max Sali
Max Sali, Chief Executive

Kontaktinformationen:

Barrian Mining Corp.
Karl Mansour, Paradox IR
Tel: (514) 341-0408
E-Mail: karlmansour@paradox-pr.ca
Max Sali, Chief Executive Officer & Director
Tel: (604) 620-8406
E-Mail: info@barrianmining.com

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die "zukunftsgerichtete Informationen" im Sinne des geltenden Wertpapierrechts darstellen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Aussagen über die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens und andere Angelegenheiten.

Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen von noch nicht bestimmbaren Mengen sowie auf Annahmen des Managements basieren.

Sämtliche Aussagen, die sich explizit oder implizit auf Prognosen, Erwartungen, Annahmen, Pläne, Ziele, Vermutungen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen beziehen (die oftmals, jedoch nicht immer, mittels Begriffe oder Phrasen wie erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, geht davon aus oder geht nicht davon aus, plant, schätzt, beabsichtigt oder mittels Aussagen zum Ausdruck gebracht werden, wonach bestimmte Ereignisse oder Ergebnisse eintreffen könnten, würden oder werden), sowie Variationen solcher Begriffe und ähnliche Ausdrücke stellen keine historischen Tatsachen dar und könnten zukunftsgerichtete Aussagen sein. Zukunftsgerichteten Aussagen basieren zwangsläufig auf einer Reihe von Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich tatsächliche Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden, die in solchen Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht wurden.

Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen hinsichtlich der aktuellen und zukünftige Geschäftsstrategien und des Umfelds, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich der Metallpreise; der erwarteten Kosten und der Fähigkeit, Ziele zu erreichen; dass sich die allgemeine Geschäfts- und Wirtschaftslage nicht wesentlich nachteilig ändern wird; dass eine Finanzierung bei Bedarf und zu angemessenen Bedingungen zur Verfügung steht; und dass Drittanbieter, Ausrüstungen und Betriebsmittel sowie behördliche und andere Genehmigungen, die für die Durchführung der geplanten Explorationsarbeiten des Unternehmens erforderlich sind, rechtzeitig und zu angemessenen Bedingungen verfügbar sein werden. Obwohl solche Schätzungen und Annahmen vom Management des Unternehmens als vernünftig angesehen werden, unterliegen sie erheblichen geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen und behördlichen Ungewissheiten und Risiken.

Zukünftige Aussagen unterliegen einer Vielzahl an Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Aktivitäten, Leistungen oder Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf: (i) Risiken in Zusammenhang mit Preisschwankungen von Gold und anderen Rohstoffen; (ii) Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen; (iii) Risiken in Zusammenhang mit der Ungewissheit von Explorationen und Kostenschätzungen sowie mit der Möglichkeit unerwarteter Kosten und Ausgaben; (iv) die Ressourcenexploration und -erschließung, die ein spekulatives Geschäft darstellen; (v) einen Verlust oder eine Aufgabe der Beteiligung an Konzessionsgebieten seitens des Unternehmens oder die Unfähigkeit, die erforderlichen Lizenzen und Genehmigungen zu erhalten; (vi) strengere Umweltgesetze und -bestimmungen; (vii) die Unfähigkeit des Unternehmens, im Bedarfsfall zusätzliche Gelder aufzubringen; (viii) die Möglichkeit, dass zukünftige Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; (ix) Explorations- und Erschließungsrisiken, einschließlich Risiken in Zusammenhang mit Unfällen, Equipment-Ausfällen, Arbeitsstreitigkeiten oder anderen unerwarteten Schwierigkeiten oder Unterbrechungen der Explorations- und Erschließungsarbeiten; (x) die Konkurrenz; (xi) potenzielle Verzögerungen von Explorations- und Erschließungsarbeiten oder bei der Erstellung geologischer Berichte oder Studien; (xii) die Ungewissheit der Profitabilität anhand der Verlusthistorie des Unternehmens; (xiii) Risiken in Zusammenhang mit Umweltbestimmungen und entsprechenden Verpflichtungen; (xiv) Risiken in Zusammenhang mit der Unfähigkeit, die Akzeptanz der Gemeinde, Abkommen und Genehmigungen (im Allgemeinen soziale Genehmigung bezeichnet) aufrechtzuerhalten; (xv) Risiken in Zusammenhang mit dem Erhalt und der Aufrechterhaltung aller erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Lizenzen und Konzessionen in Zusammenhang mit den kontinuierlichen Explorationen und Erschließungen der Projekte des Unternehmens; (xvi) Risiken in Zusammenhang mit den Ergebnissen rechtlicher Schritte; (xvii) politische und behördliche Risiken in Zusammenhang mit dem Abbau und der Exploration; (xviii) Risiken in Zusammenhang mit der aktuellen Weltwirtschaftslage; sowie (xix) andere Risiken und Ungewissheiten in Zusammenhang mit den Erkundungsgebieten, den Konzessionsgebieten und der Geschäftsstrategie des Unternehmens. Diese und andere Risiken könnten dazu führen, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse erheblich davon unterscheiden.

Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von jenen unterscheiden, die in zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden, beinhalten, jedoch nicht beschränkt auf die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, den Verlust wichtiger Board-Mitglieder, Angestellter oder Berater, widrige Witterungsbedingungen, Kostensteigerungen, Equipmentausfälle, Rechtsstreitigkeiten, Wechselkursschwankungen, die Unfähigkeit von Vertragspartnern, ihren vertraglichen Verpflichtungen nachzukommen, sowie von Dienstleistern in Rechnung gestellte Gebühren.

Investoren werden darauf hingewiesen, dass zukunftsgerichtete Aussagen keine Garantie für zukünftige Leistungen oder Ereignisse darstellen, weshalb man sich aufgrund der grundsätzlichen Ungewissheit zukunftsgerichteter Aussagen nicht darauf verlassen sollte. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das angegebene Datum und das Unternehmen ist nicht verpflichtet - sofern nicht ausdrücklich gesetzlich vorgeschrieben -, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, sei es als Folge von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder Ergebnissen oder aus anderen Gründen.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/428440--Barrian-Mining-verdreifacht-Flaeche-des-Projekts-Gold-Canyon-und-meldet-weitere-Goldziele.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.